Landkreis Anhalt-Bitterfeld bildet aus zur Fachkraft für

Hygieneüberwachung



Die Arbeit einer Fachkraft für Hygieneüberwachung befasst sich mit Fragen der Gesundheitspflege, Infektionsvorsorge sowie unserer sozialen Umgebung. Sie überwachen die gesetzlichen Hygieneanforderungen und führen Kontrollen durch.

Im Außendienst finden Überprüfungen öffentlicher, gewerblicher oder privater Anlagen und Einrichtungen statt.

Zur Ausbildung:

Die duale Ausbildung dauert 3 Jahre und findet in der Kreisverwaltung sowie an der SBBS für Gesundheit, Soziales und Sozialpädagogik in Gera statt. Die auswärtige Unterbringung ist im dortigen Wohnheim möglich.

Aufgaben

- Bürger und Unternehmen beraten, aufklären und Auskünfte erteilen
- gewerbliche und private Einrichtungen kontrollieren / überwachen
- sachgerecht Proben entnehmen, Messungen und Untersuchungen durchführen
- Untersuchungsergebnisse auswerten und dokumentieren
- Berichte und Gutachten erstellen
- Statistiken und Akten verwalten

Unterricht

Der theoretische Unterricht findet an der staatlichen Berufsschule für Gesundheit, Soziales und Sozialpädagogik in Gera statt.

Als Auszubildender gliedert sich der **Urlaub** meist wie folgt:

Einstellungsjahr	13 Tage
zwei folgende Ausbildungsjahre	30 Tage
Beendigungsjahr	20 Tage

Geld

Das Brutto-Ausbildungsentgelt ist tariflich geregelt im § 8 des Tarifvertrages für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAÖD)-Besonderer Teil BBiG.

- 1. Ausbildungsjahr 968,26 €
- 2. Ausbildungsjahr 1.018,20 €
- 3. Ausbildungsjahr 1.064,02 €
 Stand 15.08.2018 Änderungen vorbehalten

Auszubildende haben die Möglichkeit vermögenswirksame Leistungen in Höhe von 13,29 €/Monat

in Anspruch zu nehmen.

Für Fragen zur Ausbildung steht Ihnen Frau Dittmann im Amt für Organisation, Personal und EDV unter der Telefonnummer 03496/60-1137 zur Verfügung.